

### 1. Vertragsabschluss und allgemeiner Vertragsinhalt

(1) Für alle Verträge über Waren, Dienstleistungen und sonstige Leistungen ist die schriftliche Bestellung des Käufers in Verbindung mit diesen Einkaufsbedingungen maßgebend. Mündlich oder telefonisch erteilte Bestellungen werden erst durch seine schriftliche (auch elektronische) Bestätigung bindend. Abweichungen in Schreiben oder Bestätigungen des Lieferanten oder seine Allgemeinen Geschäftsbedingungen verpflichten den Käufer nicht, auch wenn er nicht widerspricht. Das gilt auch, wenn der Lieferant seine Zustimmung zu den Bedingungen der Bestellung oder den Einkaufsbedingungen nicht ausdrücklich erklärt.

(2) Unterlieferanten oder Unterauftragnehmer dürfen vom Lieferanten nur nach der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Käufers eingesetzt werden.

### 2. Gefahrenübergang, Versand

(1) Die Lieferung hat, sofern nichts anderes schriftlich vereinbart ist, frachtfrei versichert (CIP) gemäß INCOTERMS an den Lieferort des Käufers zu erfolgen.

(2) Der Lieferant ist verpflichtet, auf allen Versandpapieren und Lieferscheinen die Bestellnummer des Käufers anzugeben.

(3) Jede Lieferung ist dem Verkäufer am Versandtag durch ausführliche Versandanzeige mit genauen Angaben über die Bestellnummer der Käufers, die Chargen- oder Anfertigungsnummer des Lieferanten sowie über Stückzahlen, Gewichte, Maße und Zusammensetzung anzuzeigen. Sie ist dem Käufer so rechtzeitig zu übermitteln, dass sie ihn mindestens 12 Stunden vor Eingang der Sendung erreicht.

(4) Der Käufer prüft die Lieferung nach deren Ankunft am Lieferort zunächst nur auf ihre Übereinstimmung mit den Versanddokumenten und das Vorhandensein von sichtbaren Transportschäden. Der Lieferant ist verpflichtet, eine umfassende Ausgangskontrolle durchzuführen und damit zu gewährleisten, dass die Leistungen der Bestellung entsprechen.

(5) Lieferungen und Leistungen haben an dem in der Bestellung festgelegten Termin oder innerhalb der vereinbarten Zeitspanne zu erfolgen.

(6) Der Käufer behält sich vor, Lieferungen außerhalb der festgelegten Lieferzeiten, nicht vereinbarte Teilmengen oder Übermengen zurückzuweisen oder die betreffenden Waren auf Kosten des Lieferanten einzulagern.

(7) Die Rückgabe oder das Abholen der Transportverpackung erfolgt auf Kosten des Lieferanten.

### 3. Preise, Zahlungsbedingungen

(1) Mangels abweichender schriftlicher Vereinbarung schließt der vereinbarte Preis Lieferung frachtfrei einschließlich Nebenkosten versichert (CIP) an den Lieferort der Käufers, einschließlich Verpackung ein.

(2) Rechnungen müssen die in der Bestellung des Käufers angegebene Bestellnummer und den Namen des Bestellers tragen. Bei Teillieferungen sind die entsprechenden Positionsnummern der Bestellung des Käufers anzugeben.

### 4. Gewährleistung

(1) Die Gewährleistung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Es wird vermutet, dass Mängel, die innerhalb der ersten sechs Monate nach Lieferung auftreten, schon bei Ablieferung vorhanden waren.

(2) Das Recht, die Art der Nacherfüllung zu wählen, steht grundsätzlich dem Käufer zu. Der Lieferant kann die vom Käufer gewählte Art der Nacherfüllung verweigern, wenn sie nur mit unverhältnismäßigen Kosten möglich ist.

### 5. Produkthaftung

(1) Der Lieferant ist verpflichtet, dem Käufer auf erstes Anfordern insoweit von der Haftung für Schäden aus fehlerhaften Produkten freizustellen, als er dafür verantwortlich ist und gegenüber dem Geschädigten selber haftet.

(2) Der Lieferant verpflichtet sich, eine angemessene Produkthaftpflicht-Versicherung zu unterhalten.

### 6. Schutzrechte

Werden im Zusammenhang mit der Lieferung Rechte Dritter verletzt und wird der Käufer deshalb in Anspruch genommen, so ist der Lieferant verpflichtet, dem Käufer auf erstes Anfordern von diesen Ansprüchen freizustellen. Die Freistellungspflicht bezieht sich auf alle Aufwendungen, die dem Käufer aus der Inanspruchnahme durch einen Dritten notwendigerweise erwachsen.

### 7. Unterlagen und Werkzeuge

(1) An vom Käufer zur Verfügung gestellten Werkzeugen behält sich der Käufer das Eigentum vor. Der Lieferant ist verpflichtet, die Werkzeuge ausschließlich für die Herstellung der vom Käufer bestellten Waren einzusetzen und die dem Käufer gehörenden Werkzeuge auf eigene Kosten gegen Feuer-, Wasser- und Diebstahlschäden zu versichern. Er ist ferner verpflichtet, etwa erforderliche Wartungs- und Inspektionsarbeiten auf eigene Kosten rechtzeitig durchzuführen.

(2) An Mustern, Abbildungen, Zeichnungen, Berechnungen und sonstigen Unterlagen behält sich der Käufer Eigentums- und Urheberrechte vor. Sie sind geheimzuhalten und dürfen Dritten ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung des Käufers nicht zugänglich gemacht werden. Sie sind ausschließlich für die Fertigung auf Grund der Bestellung des Käufers zu verwenden. Nach Abwicklung der Bestellung sind sie dem Käufer unaufgefordert zurückzugeben.

### 8. Sicherheitsdatenblätter

Die vom Lieferanten erstellten Qualitätssicherungsdokumente sind der Lieferung beizufügen.

Der Lieferant ist verpflichtet, dem Käufer vor der Lieferung die Sicherheitsdatenblätter gemäß EU-Richtlinie 1991/195 in der jeweils für den Käufer gültigen Fassung zu übersenden, falls die bestellten Waren Stoffe enthalten, für die Sicherheitsdatenblätter zu erstellen sind.

### 9. Arbeiten im Werk des Auftraggebers

Das auf ausdrückliche Anforderung oder mit schriftlicher Zustimmung des Käufers zur Ausführung von Arbeiten in das Werk des Käufers delegierte Personal des Lieferanten untersteht bei der Ausführung seiner Tätigkeit der Haus-, Betriebs- und Hygieneordnung des Werkes und den dort geltenden Sicherheitsvorschriften.

### 10. Erfüllungsort, Gerichtsstand, Anzuwendendes Recht

(1) Erfüllungsort ist der in der Bestellung bezeichnete Ort der Warenlieferung oder Ausführung einer Dienstleistung.

(2) Es gilt deutsches materielles Recht unter Ausschluss des UN-Übereinkommens über den internationalen Warenkauf. Ergänzend sind die INCOTERMS der Internationalen Handelskammer in Paris in der jeweils gültigen Fassung anzuwenden.

(3) Gerichtsstand ist Berlin. Der Käufer ist jedoch auch berechtigt, seine Ansprüche am allgemeinen Gerichtsstand des Lieferanten geltend zu machen.

### 1. Conclusion of the Contract and General Contents of the Contract

(1) The written purchase order of the Buyer in conjunction with these Terms and Conditions of Purchase has binding effect for all contracts for goods and services of whatever kind. Purchase orders placed verbally or by telephone become binding only after being confirmed in writing (also in electronic form). The Buyer is not bound by any deviations contained in correspondence or confirmations by the Supplier or in the Supplier's general terms and conditions of business, even if the Buyer does not object. The same applies even if the Supplier does not expressly declare its agreement with the terms and conditions of the purchase order or with these Terms and Conditions of Purchase.

(2) The Supplier may use subcontractors or sub-suppliers only with the prior written consent of the Buyer.

### 2. Passing of the Risk, Shipment

(1) Unless otherwise agreed in writing, the consignment must be delivered carriage- and insurance-paid (CIP) in accordance with the INCOTERMS to the place of delivery of the Buyer.

(2) The Supplier is obliged to quote the purchase order number of the Buyer on all shipping documents and delivery notes.

(3) Every delivery must be notified to the Buyer on the date of shipment by detailed advice of shipment with exact details of the purchase order number of the Buyer, the Supplier's batch or production numbers as well as the quantities, weights, dimensions and composition. This advice of shipment must be sent to the Buyer sufficiently in advance as to reach the Buyer latest 12 hours before receipt of the consignment.

(4) The Buyer examines the consignment on arrival at the place of delivery initially only for conformity with the shipping documents and for any visible transport damage. The Supplier is obliged to undertake a comprehensive outgoing goods inspection and thereby warrant that performance is in conformity with the purchase order.

(5) Deliveries and services must be performed on the date set in the purchase order or within the agreed time frame.

(6) The Buyer reserves the right to reject deliveries made outside the set delivery times, part deliveries that have not been agreed or excess quantities or to take the goods affected into storage at the expense of the Supplier.

(7) The return or collection of transport packaging takes place at the Supplier's expense.

### 3. Prices, Terms of Payment

(1) Unless otherwise agreed in writing, the agreed price includes delivery carriage and insurance paid including ancillary costs (CIP) to the place of delivery of the Buyer, including packaging.

(2) Invoices must always show the order number quoted in the purchase order of the Buyer and the name of the person who placed the order. In the event of part deliveries, the relevant item numbers from the purchase order of the Buyer must be used.

### 4. Warranty

(1) The warranty period is determined by the statutory provisions.

It is presumed that defects that arise within the first six months of delivery were already present at the time of delivery.

(2) The Buyer always has the right to select the type of subsequent performance. The Supplier can refuse the subsequent performance selected by the Buyer if it can only be done at disproportionately high cost.

### 5. Product Liability

(1) The Supplier is obliged to indemnify the Buyer against liability for damages arising from defective products on first demand if the Supplier is responsible and is itself liable to the injured party.

(2) The Supplier undertakes to maintain reasonable product-liability insurance.

### 6. Proprietary Rights

If rights of third parties are breached in connection with the delivery, and if a claim is brought against the Buyer for this reason, the Supplier is obliged to indemnify the Buyer against such claims on first demand. The Supplier's duty of indemnity covers all expenses that the Buyer necessarily incurs as a result of a claim by a third party.

### 7. Documents and Tools

(1) The Buyer reserves title to all tools provided by the Buyer. The Supplier is obliged to use the tools only for the production of the goods ordered by the Buyer and to insure the tools belonging to the Buyer at its own expense against damage by fire, water and theft. The Supplier is further obliged to perform any necessary maintenance and inspection work at its own expense in good time.

(2) The Buyer reserves all title and copyright to designs, illustrations, drawings, calculations and other documents. They must be kept confidential and may not be made available to third parties without the express written consent of the Buyer. They must be used solely for production on the basis of the purchase order of the Buyer. After the purchase order has been completed, they must be returned to the Buyer without necessitating a request.

### 8. Safety Data Sheets

Any quality-assurance documents issued by the Supplier must be enclosed with the delivery.

The Supplier is obliged to send the Buyer the safety data sheets as per EU Directive 1991/195 in the relevant version applicable to the Buyer, if the goods ordered contain substances for which safety data sheets must be issued.

### 9. Work on Customer's Premises

The personnel of the Supplier delegated to perform work in the plant of the Buyer at the express request of the Buyer or with its written consent are subject to the house rules and work rules of the plant and the health and safety and hygiene regulations in application there.

### 10. Place of Performance, Court of Jurisdiction, Governing Law

(1) Place of performance is the place for delivery of the goods or performance of a service specified in the purchase order.

(2) German substantive law applies to the exclusion of the UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods. The latest applicable version of the INCOTERMS of the International Chamber of Commerce in Paris has supplementary application.

(3) Place of jurisdiction is Berlin. However, the Buyer is also entitled to bring its claims at the general place of jurisdiction of the Supplier.